



PATRONUS MASKE  
Tiermaske aus Karton  
Grobplanung



## **Lehrplanbezug**

### **Kompetenzen und Lernziele**

#### **BG1** Wahrnehmung und Kommunikation

##### **A3** Wahrnehmung und Reflexion

c Die Schülerinnen und Schüler können ein persönliches ästhetisches Urteil an Kriterien festmachen, eine eigene Meinung entwickeln und diese mit anderen Standpunkten vergleichen.

##### **Lernziel(e):**

Die SuS könne sich eine ästhetische Meinung zu den Kunstwerken von Anna-Wili Highfield (und anderen Künstlern) bilden.

Die SuS können ihre Meinung begründen.

#### **BG2** Prozesse und Produkte

##### **A2** Bildnerischer Prozess

1d Die Schülerinnen und Schüler können in Spiel und Experiment auf Unerwartetes reagieren, ihre Aufmerksamkeit für Details schärfen und ihre Bildsprache erweitern.

##### **Lernziel(e):**

Die SuS können Lösungen finden, wenn etwas nicht so klappt, wie gewollt/geplant.

Die SuS können neue Techniken ausprobieren.

#### **BG2** Prozesse und Produkte

##### **B1** Bildnerische Grundelemente

4c Die Schülerinnen und Schüler können mithilfe von Strukturen eine differenzierte Oberflächenwirkung im Bild und am Objekt erzeugen und gezielt einsetzen (z.B. glänzend, schuppig, gerillt, zerknittert).

5c Die Schülerinnen und Schüler können durch Lichtzeichnen mit ihrem Körper Bewegungsspuren erforschen und einsetzen.

##### **Lernziel(e):**

Die SuS können die Oberflächenbeschaffenheit ihrer Maske passend zum Begriff wählen.

Die SuS können die Wahl bestimmter Strukturen begründen.

## **BG2** Prozesse und Produkte

### **C1** Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden

**4d** Die Schülerinnen und Schüler können durch Abformen und Nachformen modellieren (z.B. Figur und Objekt) und durch Biegen, Kleben und Schnüren bauen und konstruieren.

#### **Lernziel(e):**

Die SuS können ihre Maske durch Biegen, (Ein)schneiden und (fest)kleben des Kartons konstruieren.

## **BG2** Prozesse und Produkte

### **D1** Materialien und Werkzeuge

**2d** Die Schülerinnen und Schüler können Kernseife, Gips, Panzerkarton, Metall- und Plastikfolie als dreidimensionales Material erproben und einsetzen.

#### **Lernziel(e):**

Die SuS können unterschiedliche Techniken mit Karton anwenden.

## **BG3** Kontexte und Orientierung

### **A1** Kultur und Geschichte

**1c** Die Schülerinnen und Schüler kennen verschiedene Kunstwerke aus unterschiedlichen Kulturen und Zeiten und können deren kulturelle Bedeutung einordnen.

#### **Lernziel(e):**

Die SuS können erklären, warum Kunstwerke mit Karton heute kulturell bedeutsam sind.

Die SuS können erklären, warum Masken kulturell bedeutsam sind.

Die SuS können erklären, wozu die Sepia Masken dienen und woher sie kommen.

## **BG3** Kontexte und Orientierung

### **B1** Kunst- und Bildverständnis

**2c** Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass Kunstwerke und Bilder irritieren, manipulieren, dekorieren, illustrieren, klären und unterhalten können (z.B. Propaganda, Schaubild)

#### **Lernziel(e):**

Die SuS könne erklären wie einzelne Skulpturen/Masken auf sie wirken.

Die SuS können ihre Reaktionen auf einzelne Figuren/Masken identifizieren/benennen.

<b>Themenbereich: Maske</b>	<b>STUFE / KLASSE: 7./8./9.</b>

<b>Bildnerische Aufgabenreihe</b>	<b>Timeline /Zeitraumen</b>
	<b>DL 1</b>
<p><b>Schwerpunkte Thema/Motiv/Inhalt</b></p> <p><b>Aktivitäten in einem kurzen Überblick</b></p>	<p><b>Einführung:</b> Die SuS bekommen <b>Eigenschaften</b> ausgeteilt (schnell, flink, etc.) und sollen sich dazu <b>Tiere</b> notieren, die ihnen im Zusammenhang mit der Eigenschaft in den Sinn kommen oder umgekehrt die SuS bekommen Tierbilder ausgeteilt und notieren sich Eigenschaften dazu (Möglichkeit für die LP unterschiedliche Tiere einzubringen und wegzukommen von nur Pferd, Hund und Katze). &gt; Die Eigenschaften liegen im Schulzimmer verteilt und die SuS gehen mit einem Stift umher und schreiben die Tiere dazu.</p> <p><b>Thematische Einführung zum Thema Patronus:</b> Ausschnitt aus Harry Potter</p> <p><b>Was machen wir?</b> Aufgabe/Auftrag wird vorgestellt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wähle ein Tier, das bestimmte Eigenschaften mit dir teilt</li> <li>- Erstelle eine «Schutzmaske» des Tieres aus Karton: dein persönlicher Patronus</li> </ul> <p><b>Bewertungsraster wird erklärt, besprochen</b></p> <p><b>Einführung Werkzeuge:</b> Japanmesser und Heissleim in Halbklassen (je nach Klasse) oder via Dokumentenkamera/Visualizer</p> <p><b>die andere Halbklass</b>e überlegt sich, welchen persönlichen Patronus sie haben wollen. Und notieren sich versch. Dinge zum gewählten Tier: Eigenschaften, Körperteile, etc.</p> <p><b>Materialerprobung/erkundung:</b> Auf den Tischinseln sind Wörter verteilt (rollen, falten, stecken, etc.). Die SuS erhalten Karton und sollen mithilfe des Kartons das machen, was auf dem Zettel steht (rollen, falten, stecken, etc.).</p> <p><b>Anschliessende Besprechung</b></p> <p><b>Warum tragen Menschen Masken?</b> Input Sepik Masken</p>

	<p><b>Materialerprobung/erkundung 2:</b> Als nächstes wird dieselbe Übung nochmals gemacht mit Körperteilen von Tieren (Schnabel, Augen, Federn, Schnauze, etc.) und die SuS sollen versuchen, diese mithilfe des Kartons darzustellen.</p>
<p><b>Kunst- und/ oder Alltagsbezug</b></p>	<p><b>Alltagsbezug:</b> Harry Potter, Patronus (etwas, was uns schützt)</p> <p><b>Kunstbezug:</b> Sepikmasken, Fasnachtmasken</p>
<p><b>Bildnerische Frage- Problemstellung*</b></p>	<p><b>Welche Eigenschaften bringe ich mit welchen Tieren in Verbindung?</b>  <b>Wie gehe ich mit dem Japanmesser um?</b>  <b>Wie kann ich Karton in spezifische Formen bringen und Körperlichkeit erzeugen?</b>  <b>Wie kann ich mit Karton Körperteile/Strukturen darstellen?</b></p>
<p><b>Kompetenzbereiche LP21</b></p>	<p><b>BG2</b> Prozesse und Produkte  <b>A2</b> Bildnerischer Prozess  <b>1d</b> Die Schülerinnen und Schüler können in Spiel und Experiment auf Unerwartetes reagieren, ihre Aufmerksamkeit für Details schärfen und ihre Bildsprache erweitern.</p> <p><b>BG2</b> Prozesse und Produkte  <b>D1</b> Materialien und Werkzeuge  <b>2d</b> Die Schülerinnen und Schüler können Kernseife, Gips, Panzerkarton, Metall- und Plastikfolie als dreidimensionales Material erproben und einsetzen.</p> <p><b>BG3</b> Kontexte und Orientierung  <b>A1</b> Kultur und Geschichte  <b>1c</b> Die Schülerinnen und Schüler kennen verschiedene Kunstwerke aus unterschiedlichen Kulturen und Zeiten und können deren kulturelle Bedeutung einordnen.</p>
<p><b>Kompetenzen / Lernziele *</b></p>	<p>Die SuS können Lösungen finden, wenn etwas nicht so klappt, wie gewollt/geplant.  Die SuS können neue Techniken ausprobieren.  Die SuS können mit dem Karton unterschiedliche Wirkungen erzeugen und so Strukturen/Körperteile darstellen.  Die SuS können unterschiedliche Techniken mit Karton anwenden.  Die SuS können erklären, warum Masken kulturell bedeutsam sind.</p>

	Die SuS können erklären, wozu die Sepia Masken dienen und woher sie kommen.
<b>Phasen n. Gunter Otto/Stift und Pinsel /zirkulär</b>	<p><b>Phase 1</b> Innen und Aussenwelt wahrnehmen bildnerische Prozesse initiieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tiere anders wahrnehmen</li> <li>- warum Masken</li> </ul> <p><b>Phase 2</b> bildnerische Mittel erproben und Anwenden/Wissen und Erfahrungen aufbauen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Karton kennenlernen</li> <li>- Ausprobieren mit Karton</li> <li>- Werkzeugumgang lernen</li> </ul>
<b>Kunstorienteerte Methoden</b> <b>Didaktische Prinzipien</b>	<p>spielerischer Zugang, ausprobieren</p> <p>das Material erfahren, erleben</p>
<b>Bildnerisch formale Mittel*</b> <b>(Bildnerische Grundelemente/ Bildnerische Verfahren)</b>	<p>Karton verformen</p> <p>Körperteile (Tier) darstellen mit Karton</p>
<b>Bildnerisch technische Mittel/Material und Werkzeuge*</b>	Karton, Japanmesser, Schneidunterlage
Skizzenbuch/ Lernjournal	
Hausaufgaben	SuS entscheiden sich für ein Tier und bringen ein ausgedrucktes Bild des Tieres mit oder schicken es der LP bis spätestens dem Vorabend

Bildnerische Aufgabenreihe	Timeline /Zeitraumen
	<b>DL 2</b>
<p><b>Schwerpunkte Thema/Motiv/Inhalt</b></p> <p><b>Aktivitäten in einem kurzen Überblick</b></p>	<p><b>Einführung:</b> kurze Kunstanalyse/Künstlerbezug (Anna-Wili Highfield, Warren King)</p> <p>Vorstellen der Künstler*innen</p> <p>SuS bekommen Begriffe als Hilfe zur Auseinandersetzung mit den Kunstwerken (z.B. Struktur, Material, Merkmale, Auffälligkeiten, etc.) und äussern sich in Gruppen dazu.</p> <p><b>Augenmaske: dient als Vorlage zur bzw. Vorarbeit für die Maske</b></p> <p><b>In Halbklassen</b> (je nach Klassenzusammensetzung auch in Ganzklassen möglich)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SuS erhalten eine vorgeschchnittene Maske (2D) und sollen versuchen eine 2 D Maske zu ihrem Tier zu erstellen.</li> <li>- Die andere Hälfte kann die Grundstruktur ihrer Maske herstellen (Anleitung LP). Die Kartonstücke und Drähte sind bereits vorgeschritten.</li> </ul> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">    </div> <p><b>Einführung in die Arbeit an der Maske (Klebeband, Heissleim(stationen), etc.)</b></p> <p><b>evtl. Start mit Arbeit an der Maske</b></p>

<b>Kunst- und/ oder Alltagsbezug</b>	<p><b>Alltagsbezug:</b> gewähltes Tier und Eigenschaften des Tiers</p> <p><b>Material:</b> Karton</p> <p><b>Künstler:</b> Anna-Wili Highfield (Material und Thema), Warren King (Material)</p> <p><a href="http://wrnking.com/">http://wrnking.com/</a></p> <p><a href="http://www.annawilhighfield.com/">http://www.annawilhighfield.com/</a></p> <p><a href="https://www.trendhunter.com/trends/jozef-mrva">https://www.trendhunter.com/trends/jozef-mrva</a></p>
<b>Bildnerische Frage- Problemstellung*</b>	<p><b>Wie kann ich ein Tier mit Karton darstellen?</b></p> <p><b>Wie kann ich eine Maske aus Karton machen?</b></p>
<b>Kompetenzbereiche LP21</b>	<p><b>BG1</b> Wahrnehmung und Kommunikation</p> <p><b>A3</b> Wahrnehmung und Reflexion</p> <p><b>c</b> Die Schülerinnen und Schüler können ein persönliches ästhetisches Urteil an Kriterien festmachen, eine eigene Meinung entwickeln und diese mit anderen Standpunkten vergleichen.</p> <p><b>BG2</b> Prozesse und Produkte</p> <p><b>B1</b> Bildnerische Grundelemente</p> <p><b>4c</b> Die Schülerinnen und Schüler können mithilfe von Strukturen eine differenzierte Oberflächenwirkung im Bild und am Objekt erzeugen und gezielt einsetzen (z.B. glänzend, schuppig, gerillt, zerknittert).</p> <p><b>5c</b> Die Schülerinnen und Schüler können durch Lichtzeichnen mit ihrem Körper Bewegungsspuren erforschen und einsetzen.</p> <p><b>BG3</b> Kontexte und Orientierung</p> <p><b>B1</b> Kunst- und Bildverständnis</p> <p><b>2c</b> Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass Kunstwerke und Bilder irritieren, manipulieren, dekorieren, illustrieren, klären und unterhalten können (z.B. Propaganda, Schaubild)</p>

<b>Kompetenzen / Lernziele *</b>	<p>Die SuS könne sich eine ästhetische Meinung zu den Kunstwerken von Anna-Wili Highfield (und anderen Künstlern) bilden.</p> <p>Die SuS können ihre Meinung begründen.</p> <p>Die SuS können die Oberflächenbeschaffenheit ihrer Maske passend zum Begriff wählen.</p> <p>Die SuS können die Wahl bestimmter Strukturen begründen.</p> <p>Die SuS könne erklären wie einzelne Skulpturen/Masken auf sie wirken.</p> <p>Die SuS können ihre Reaktionen auf einzelne Figuren/Masken identifizieren/benennen.</p>
<b>Phasen n. Gunter Otto/Stift und Pinsel /zirkulär</b>	<p><b>Phase 2</b></p> <p>Bildnerische Mittel erproben und anwenden/Wissen und Erfahrungen aufbauen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prototyp Maske</li> <li>- Umgang mit Material: kleben, leimen</li> </ul>
<b>Kunstorienteerte Methoden</b>  <b>Didaktische Prinzipien</b>	<p><b>Aktion – Reaktion</b></p> <p><b>Halbklassenunterricht – selbständiges Arbeiten vs. geführt Einführung</b></p>
<b>Bildnerisch formale Mittel*</b>  <b>(Bildnerische Grundelemente/ Bildnerische Verfahren)</b>	<p><b>Kleben – konstruieren - schneiden</b></p>
<b>Bildnerisch technische Mittel/Material und Werkzeuge*</b>	<p><b>Japanmesser, Karton, Schneidunterlage, Draht, Klebeband</b></p>
<b>Skizzenbuch/ Lernjournal</b>	
<b>Hausaufgaben</b>	

<b>Bildnerische Aufgabenreihe</b>	<b>Timeline /Zeitraumen</b>
	<b>DL 3</b>
<b>Schwerpunkte Thema/Motiv/Inhalt</b> <b>Aktivitäten in einem kurzen Überblick</b>	<b>Arbeit an individueller Maske</b> 1 Mal Unterbruch und Künstlerbezug/analyse (Warren King, Jozef Mrva)
<b>Kunst – und/ oder Alltagsbezug</b>	<b>Material: Karton</b> <b>gewähltes Tier</b> <b>Kunstbezug: Anna-Willi Highfield oder Warren King</b>
<b>Bildnerische Frage- Problemstellung*</b>	<b>Wie kann ich mit Karton eine Tiermaske herstellen?</b> <b>Wie kann ich gewisse Formen/Strukturen mit Karton darstellen?</b>
<b>Kompetenzbereiche LP21</b>	<b>BG2</b> Prozesse und Produkte <b>C1</b> Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden <b>4d</b> Die Schülerinnen und Schüler können durch Abformen und Nachformen modellieren (z.B. Figur und Objekt) und durch Biegen, Kleben und Schnüren bauen und konstruieren.  <b>BG2</b> Prozesse und Produkte <b>D1</b> Materialien und Werkzeuge <b>2d</b> Die Schülerinnen und Schüler können Kernseife, Gips, Panzerkarton, Metall- und Plastikfolie als dreidimensionales Material erproben und einsetzen.  <b>BG3</b> Kontexte und Orientierung <b>A1</b> Kultur und Geschichte <b>1c</b> Die Schülerinnen und Schüler kennen verschiedene Kunstwerke aus unterschiedlichen Kulturen und Zeiten und können deren kulturelle Bedeutung einordnen.

<b>Kompetenzen / Lernziele *</b>	<p>Die SuS können erklären, warum Kunstwerke mit Karton heute kulturell bedeutsam sind.  Die SuS können erklären, warum Masken kulturell bedeutsam sind.  Die SuS können unterschiedliche Techniken mit Karton anwenden.  Die SuS können ihre Maske durch Biegen, (Ein)schneiden und (fest)kleben des Kartons konstruieren.</p>
<b>Phasen n. Gunter Otto/Stift und Pinsel /zirkulär</b>	<p><b>Phase 3</b>  Wahrnehmungen und Vorstellungen umsetzen – eigene Lösungen verwirklichen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigenschaften Tier notieren + wie umsetzen</li> <li>- Tiermaske herstellen mit aufgebautem Wissen</li> </ul>
<b>Kunstorienteerte Methoden</b>  <b>Didaktische Prinzipien</b>	<p><b>selbständiges Arbeiten, evtl. wiederholende Elemente</b></p>
<b>Bildnerisch formale Mittel*</b>  <b>(Bildnerische Grundelemente/ Bildnerische Verfahren)</b>	<p><b>Falten, biegen, krümmen, einschneiden, schneiden, etc.</b></p>
<b>Bildnerisch technische Mittel/Material und Werkzeuge*</b>	<p><b>Japanmesser, Schneidunterlage, Karton, Klebeband, Draht, Heissleim</b></p>
<b>Skizzenbuch/ Lernjournal</b>	
<b>Hausaufgaben</b>	

<b>Bildnerische Aufgabenreihe</b>	<b>Timeline /Zeitraumen</b>
	<b>DL 4</b>
<b>Schwerpunkte Thema/Motiv/Inhalt</b> <b>Aktivitäten in einem kurzen Überblick</b>	<b>Arbeit an individueller Maske</b> evtl. Fertigstellen der Maske <b>weiteres Vorgehen:</b> Maske weiss grundieren, Gedanken zum Patronus (Wovor schützt er?, etc.)
<b>Kunst – und/ oder Alltagsbezug</b>	<b>Material:</b> Karton <b>gewähltes</b> Tier
<b>Bildnerische Frage- Problemstellung*</b>	<b>Wie kann ich mit Karton eine Tiermaske herstellen?</b> <b>Wie kann ich gewisse Formen/Strukturen mit Karton darstellen?</b>
<b>Kompetenzbereiche LP21</b>	<b>BG2</b> Prozesse und Produkte <b>C1</b> Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden <b>4d</b> Die Schülerinnen und Schüler können durch Abformen und Nachformen modellieren (z.B. Figur und Objekt) und durch Biegen, Kleben und Schnüren bauen und konstruieren.  <b>BG2</b> Prozesse und Produkte <b>D1</b> Materialien und Werkzeuge <b>2d</b> Die Schülerinnen und Schüler können Kernseife, Gips, Panzerkarton, Metall- und Plastikfolie als dreidimensionales Material erproben und einsetzen.
<b>Kompetenzen / Lernziele *</b>	Die SuS können unterschiedliche Techniken mit Karton anwenden. Die SuS können ihre Maske durch Biegen, (Ein)schneiden und (fest)kleben des Kartons konstruieren.
<b>Phasen n. Gunter Otto/Stift und Pinsel /zirkulär</b>	<b>Phase 3</b> Wahrnehmungen und Vorstellungen umsetzen – eigene Lösungen verwirklichen  - Eigenschaften Tier notieren + wie umsetzen

	- Tiermaske herstellen mit aufgebautem Wissen
<b>Kunstorientierte Methoden</b> <b>Didaktische Prinzipien</b>	<b>selbständiges Arbeiten, evtl. wiederholende Elemente</b>
<b>Bildnerisch formale Mittel*</b> <b>(Bildnerische Grundelemente/ Bildnerische Verfahren)</b>	<b>Falten, biegen, krümmen, einschneiden, schneiden, etc.</b>
<b>Bildnerisch technische Mittel/Material und Werkzeuge*</b>	<b>Japanmesser, Schneidunterlage, Karton, Klebeband, Draht, Heissleim</b>
<b>Skizzenbuch/ Lernjournal</b>	
<b>Hausaufgaben</b>	

Bildnerische Aufgabenreihe	Timeline /Zeitraumen
	<b>DL 5</b>
<b>Schwerpunkte Thema/Motiv/Inhalt</b> <b>Aktivitäten in einem kurzen Überblick</b>	<b>Arbeit an individueller Maske</b> evtl. Fertigstellen der Maske <b>weiteres Vorgehen:</b> Maske weiss grundieren, Gedanken zum Patronus (Wovor schützt er?, etc.), andere unterstützen Ziel: alle haben ihre Masken grundiert!
<b>Kunst – und/ oder Alltagsbezug</b>	<b>Material:</b> Karton <b>gewähltes</b> Tier
<b>Bildnerische Frage- Problemstellung*</b>	<b>Wie kann ich mit Karton eine Tiermaske herstellen?</b> <b>Wie kann ich gewisse Formen/Strukturen mit Karton darstellen?</b>
<b>Kompetenzbereiche LP21</b>	<b>BG2</b> Prozesse und Produkte <b>C1</b> Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden <b>4d</b> Die Schülerinnen und Schüler können durch Abformen und Nachformen modellieren (z.B. Figur und Objekt) und durch Biegen, Kleben und Schnüren bauen und konstruieren.  <b>BG2</b> Prozesse und Produkte <b>D1</b> Materialien und Werkzeuge <b>2d</b> Die Schülerinnen und Schüler können Kernseife, Gips, Panzerkarton, Metall- und Plastikfolie als dreidimensionales Material erproben und einsetzen.
<b>Kompetenzen / Lernziele *</b>	Die SuS können unterschiedliche Techniken mit Karton anwenden. Die SuS können ihre Maske durch Biegen, (Ein)schneiden und (fest)kleben des Kartons konstruieren.

<b>Phasen n. Gunter Otto/Stift und Pinsel /zirkulär</b>	<b>Phase 3</b> Wahrnehmungen und Vorstellungen umsetzen – eigene Lösungen verwirklichen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigenschaften Tier notieren + wie umsetzen</li> <li>- Tiermaske herstellen mit aufgebautem Wissen</li> </ul>
<b>Kunstorientierte Methoden</b>  <b>Didaktische Prinzipien</b>	<b>selbständiges Arbeiten, evtl. wiederholende Elemente</b>
<b>Bildnerisch formale Mittel*</b> <b>(Bildnerische Grundelemente/ Bildnerische Verfahren)</b>	<b>Falten, biegen, krümmen, einschneiden, schneiden, etc.</b>
<b>Bildnerisch technische Mittel/Material und Werkzeuge*</b>	<b>Japanmesser, Schneidunterlage, Karton, Klebeband, Draht, Heissleim</b>
<b>Skizzenbuch/ Lernjournal</b>	
<b>Hausaufgaben</b>	